Pünktchen auf dem i

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **116 (1990)**

Heft 37

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Hausmusik

Alle blasen ins gleiche Horn.
Sie ist eine Klari-Nette.
Er spielt die erste Geige.
Der Sohn hat auf die Pauke.
Die Tochter posaunt alles aus.
Der Himmel hängt voller Geigen.
Er tanzt nach ihrer Pfeife.
Sie will andere Saiten aufziehen.
Da kommt einer, bläst den Marsch
und alles geht flöten ...

Lothar Kaiser

Gesucht:

Elektriker, denen ein Licht aufgeht! *ks*

Gegen Aggressive

Eine Firma wirbt, sich unter anderm an Jogger, Radfahrer und Briefträger wendend, für ihr wirksam vor aggressiven Hunden schützendes Ultraschall-Gerät, das «mit einem Hochfrequenzton angreifende Hunde in Schach hält, aber nicht verletzt». Dazu die schüchterne Frage für das Heim-Umfeld und den Irak: Gegen aggressive Menschen ist nichts «Wirkungsvolles, aber Unschädliches» zu haben? *wt*

Konsequenztraining

Wenn nicht zu erwarten gewesen wäre, dass sie da und dort in dieser *Nebi*-nummer ihre Schleimspur ziehe, würde ich jetzt hier über die Schnekkenpost schreiben ... *Boris*

Geschieden muss sein

Der Göttinger Jurist Jürgen Machunsky zitiert in seinem neuen Buch «Zärtlich winkt das Nudelholz» Formulierungen von Scheidungsrichtern. Darunter: «Spuckt der betrunkene Ehemann seine Frau an und sagt zu den Kindern ‹So müsst ihr das machen›, so ist die Fortsetzung der Ehe unzumutbar.» *wt*

Pünktchen auf dem i

öff

Und dann war da noch ...

... der Verkehrspolizist, der seine Ferien immer an einem Stausee verbrachte. *am*

TIP:
Wenn das Glück Sie verlassen will – gehen Sie einfach mit!
am

Dies und das

Dies gelesen: «Laut einer Umfrage glauben 43% der Frauen, dass Männer sich mehr für ihre Autos als für die Probleme ihrer Frauen interessieren ...»
Und *das* gedacht: Von Autos verstehen die meisten Männer auch bedeutend mehr als von den Problemen ihrer Frauen. *Kobold*

Übrigens ...

Erfolg steigt leicht zu Kopf, wenn dort der erforderliche Hohlraum vorhanden ist. *am*

Teamwork

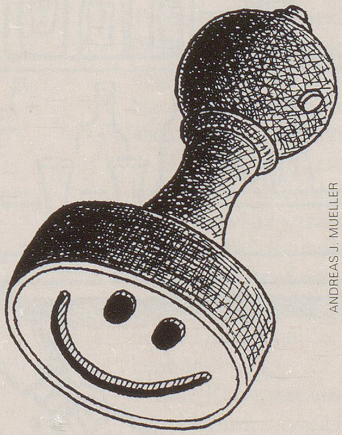
Frau Müller, reich mit Schmuck beladen, wird in einem Geschäft von einer Unbekannten angesprochen:
«Falls Ihre Brosche echt ist, würde ich sie in dieser kriminellen Grossstadt nicht am Revers tragen, sonst haben Sie sie bestimmt am Abend nicht mehr!»
Frau Müller bedankt sich für den guten Rat der jungen Frau, und versenkt die Brosche in ihrer Handtasche. Als sie den Laden verlässt, rast ein Motorradfahrer an ihr vorbei und entreisst ihr die Tasche. Gutes Teamwork nennt sich das. *Hege*

REKLAME

LUFTSEILBAHN
Chäserrugg
UNTERWASSER
Ein Erlebnis täglich bis 4. November!

Hochspannung

Der Ansager eines alten Spielfilms meint vielversprechend: «Ich wünsche Ihnen spannende Unterhaltung!» Worauf der Bildschirm dunkel wird. Und unbewegt dunkel bleibt. Bis die Einblendung erscheint: «Es geht gleich weiter!»
Wer es nicht allzu spannend haben wollte, der hat wohl abgedreht und weiss bis heute nicht, wie unterhaltsam die Sache schliesslich wurde ... *pin*



ANDREAS J. MUELLER

Umtaufe

Der «Bund Schwyzertütsch» hat seinen Namen in «Verein Schweizerdeutsch» abgeändert. Gründe: a) der alte Name trägt den Stempel der dreissiger Jahre, als es darum ging, sich gegenüber den Machtansprüchen des Dritten Reichs zusammenzuschliessen; b) der alte Name weckt andererseits Assoziationen zu Namen rechtsradikaler Vereinigungen jener Zeit; c) der zweite Namensteil hat zürichdeutschen Charakter. *fhz*

Paradox ist ...

... wenn eine Kuh einen Ochsen durchs Bullauge anstiert! *am*

Gesucht wird ...

Der «König der Berge», nach dem auf Seite 20 gefragt wird, heisst ***Louis Trenker.*** 1990 starb er im Alter von 98 Jahren

SCHACH

Auflösung von Seite 20: Es folgte **1. g4!! Txf4 2. g5 b5 3. g6 Tf8 4. g7 Tg8 5. Tc7! a5 6. h4 a4 7. h5 a3 8. h6 a2 9. Ta7 1-0.** Unvermeidlich wäre 9. ... Kb2 10. Kf2 a1D11. Txa1 Kxa1 12. h7 mit Gewinn.

OKTOLUS UND DER ZEITGEIST

(Lösung aus Nr. 36)

Wandern die Uhren-Augen von 1 nach 8, so lässt sich eine Regelmässigkeit des Minutenzeigers erkennen, aber der Stundenzeiger lässt sich nicht gesetzesmässig einordnen. So kehrte Oktolus kurzerhand den Spiess um:

8. Uhr: ??? (-5 Minuten)
7. Uhr: 8h05 (-15 Minuten)
6. Uhr: 8h20 (-45 Minuten)
5. Uhr: 9h05 (-2 Std. 15 Min.)
4. Uhr: 11h20

Und bereits lässt sich die Gesetzesmässigkeit erkennen. Rückwärts gesehen, wächst das Zeitintervall stets um das Dreifache. Von der 7. zur 6. Uhr sind es 15 Minuten, von der 6. zur 5. Uhr 45 Minuten und von der 5. zur 4. Uhr sind es bereits 2 Stunden und 15 Minuten – also gleich viel wie 135 Minuten. Somit muss der erste Zuwachs von der 8. zur 7. Uhr 5 Minuten ausmachen, und somit hat es bei der achten Uhr soeben acht geschlagen!
Der Zeitgeist orientiert sich rückwärts, und deshalb ist es für Oktolus logisch, ausnahmsweise eine logische Kette von hinten her zu entschlüsseln. *ph*